



## Modell der Dampflokomotive 65 1008-5 der DR (Ep. IV)

**Das Vorbild:** Die Deutsche Reichsbahn schuf nach dem Krieg eine neue Tenderlokomotive für den Berufsverkehr. Sie wurde in Zusammenarbeit mit dem Technischen Zentralamt am Institut für Schienenfahrzeugbau in Berlin-Adlershof konstruiert. Als erste Baumusterlokomotive wurde Ende 1954 die 65 1001 vom LEW Hennigsdorf geliefert. Die Serienfertigung erfolgte bei Lokomotivbau „Karl Marx“ in Babelsberg. Bis 1957 stellte die DR 88 Maschinen in Dienst. Ihr Haupteinsatzgebiet war der Personenzugdienst, einige Maschinen erhielten Wendezugsteuerung und waren mit Doppelstockeinheiten u.a. auf den Strecken Meißen - Dresden - Bad Schandau und Altenburg - Gera - Göschwitz im Berufsverkehr eingesetzt. Im Jahr 1967 wurden alle Maschinen mit Giesl-Flachejektor, auch „Quetschesse“ genannt, nachgerüstet. Erhalten sind heute noch drei Lokomotiven dieser Baureihen, unter anderem die 65 1008-5, welche äußerlich aufgearbeitet im Bahnbetriebswerk Pasewalk stationiert ist.

**Das Modell:** Die detailgetreue Nachbildung des berühmten Vorbilds erreicht dieses Modell durch die vielen extra angesetzten Teile. Die seidenmatte Lackierung mit lupenreiner Beschriftung geben der Lokomotive die entsprechende optische Wirkung. Der fünfpolige Motor mit Schwungmasse, die Beleuchtung mit warm-weißen LEDs sowie die Kurzkupplungskinematik mit NEM-Kupplungsaufnahme geben der Lok ihren technischen Standard. Der Einbau eines Lokdekoders ist bei diesem Modell durch die standardisierte Plux22 Schnittstelle sehr einfach zu bewerkstelligen.

*Wir wünschen Ihnen viel Freude mit unserem Modell!*

### Auspacken

Die beiden Transportsicherungen vor den Puffern drehen, bis die Puffer freistehen. Dann die Lokomotive mittels Folie vorsichtig nach oben herausnehmen.

### Einfahren

Wir empfehlen eine kurze Einlaufzeit in beide Richtungen, dabei ist der kleinste befahrbare Gleisradius von 360mm zu beachten.

### Zurüsten (Abb. 1)

Im Zurüstbeutel befinden sich u.a. zwei Standard-Bügelkupplungen, die in die NEM-Schächte gesteckt werden können. Andere Kupplungssysteme, wie Kurzkupplungsköpfe mit NEM-Aufnahme, können auch verwendet werden. Ebenfalls beigelegte Teile wie Bremsschläuche und Dampfkupplungen mit Absperrhahn können an den Pufferbohlen vorsichtig montiert werden (bei eingesetzten Kurzkupplungsköpfen nicht verwenden). Kolbenstangenschutzrohre dürfen bei kleineren Radien nicht verwendet werden.

### Einbau/ Wechsel eines Dekoders (Abb. 2 - Abb. 3)

1. Lokdemontage siehe Punkt 1 bis 4 (Abb. 3)
2. Brückenstecker oder Dekoder abziehen und aufbewahren, am besten in Originalverpackung
3. geeigneten Dekoder in freie Buchse stecken (Index-Pin beachten!)  
Hinweise des Dekoderherstellers beachten!

**Achtung!** Leitende Teile isolieren. **Kurzschlussgefahr!**

**Bitte beachten Sie, dass der Dekoder nicht breiter als 15mm sein darf!**  
(z.B. Zimo MX645P22)

4. Zusammenbau siehe Demontage der Lok

### Wartung und Pflege

Um an Ihrem Lokmodell lange Freude zu haben, sind in gewissen Abständen einige Wartungsarbeiten zu empfehlen:

- Reinigung des gesamten Fahrwerks von Staub und Faserresten (besonders an Radschleifern und Steuerungsteilen)
- beim Wechsel von Haftreifen Punkt 6 und 7 ausführen „Demontage der Lok“ ausführen, ggf. von Schmutz befreien und neuen Haftreifen gleichmäßig aufziehen, Zusammenbau
- Versehen Sie alle Achslager unter Ausnutzung des Seitenspiels der Achsen von der Lokunterseite mit einem kleinen Tropfen Öl
- nach Demontage der Lok (Punkt 1 bis 5) sind die Schnecke und äußerst sparsam die Motorlager zu ölen

**Achtung!** Verwenden Sie bitte nur für diese Zwecke im Fachhandel angebotene Schmierstoffe.

### Zur Beachtung:

Das Modell darf nur in vollständigem Zustand betrieben werden und in Kinderhände gelangen. Bei unsachgemäßem Gebrauch besteht Verletzungsgefahr. Besondere Aufmerksamkeit ist bei der Benutzung durch Kinder erforderlich. Geltendmachung von Garantiansprüchen bedürfen der Originalverpackung, des Kaufbeleges, der ausgefüllten Garantiekarte und der Unversehrtheit der Versiegelung. Technische Änderungen vorbehalten.

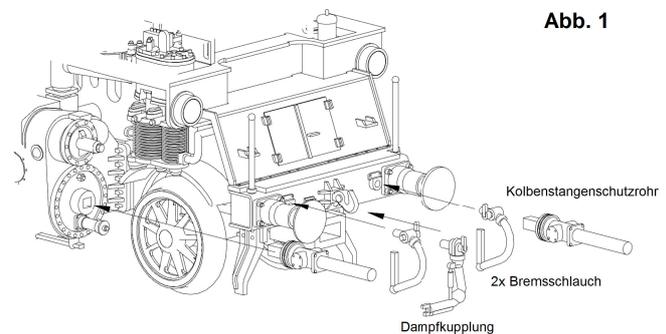


Abb. 1

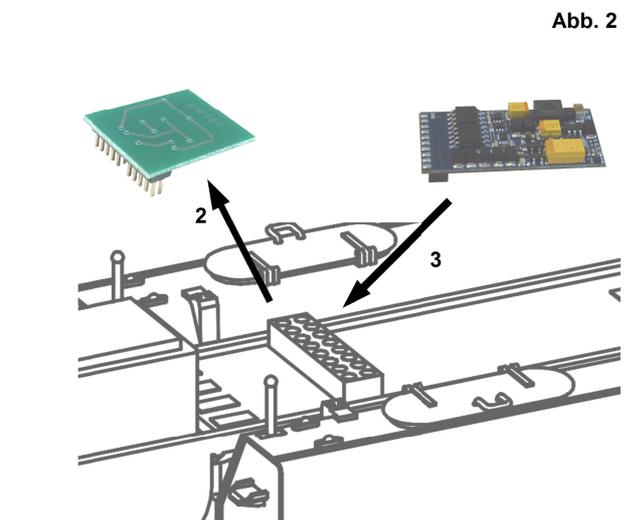


Abb. 2

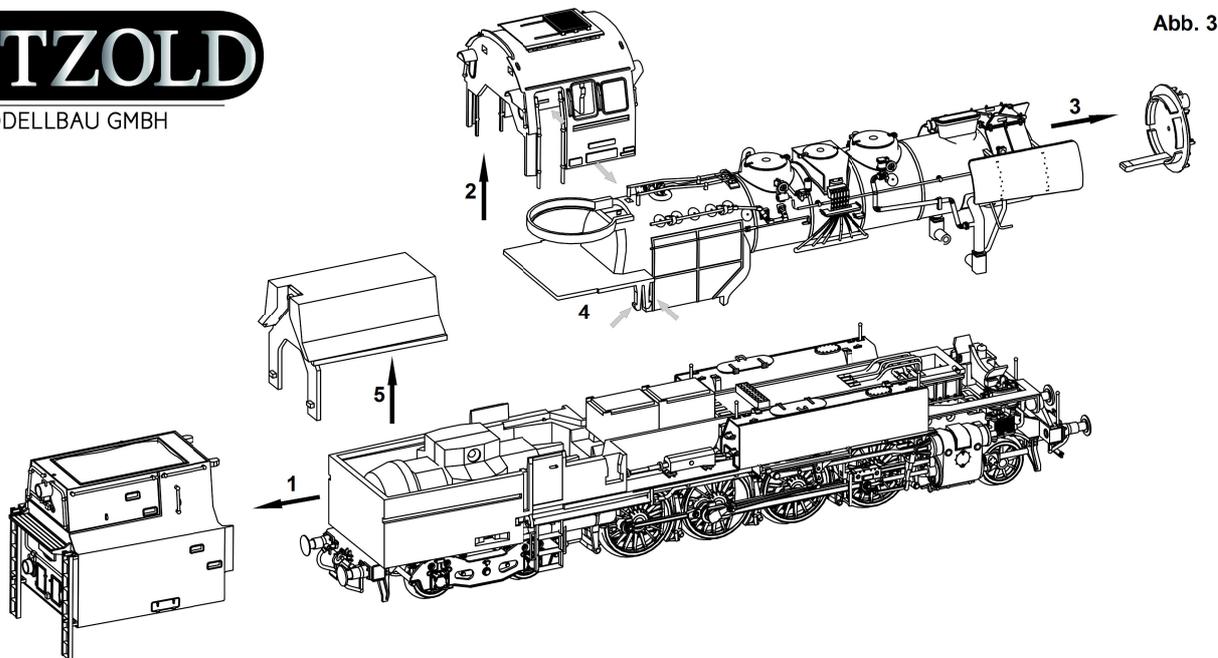


Abb. 3

### Demontage der Lok (Abb. 3)

1. Tenderoberteil nach hinten abziehen (auf Leitern achten)
2. Führerhaus an Unterkante vorsichtig spreizen und nach oben abziehen
3. Rauchkammertür nach vorne abziehen
4. Kesselrastung zusammendrücken, Kessel nach oben abnehmen
5. Tendergewicht mit Lampenleiterplatte nach oben kippen
6. Drehgestellblenden von unten mit einem Schraubendreher lösen und abziehen
7. frei werdende Schraube lösen und Federpaket abnehmen

Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

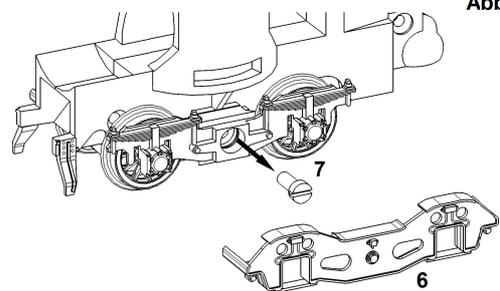
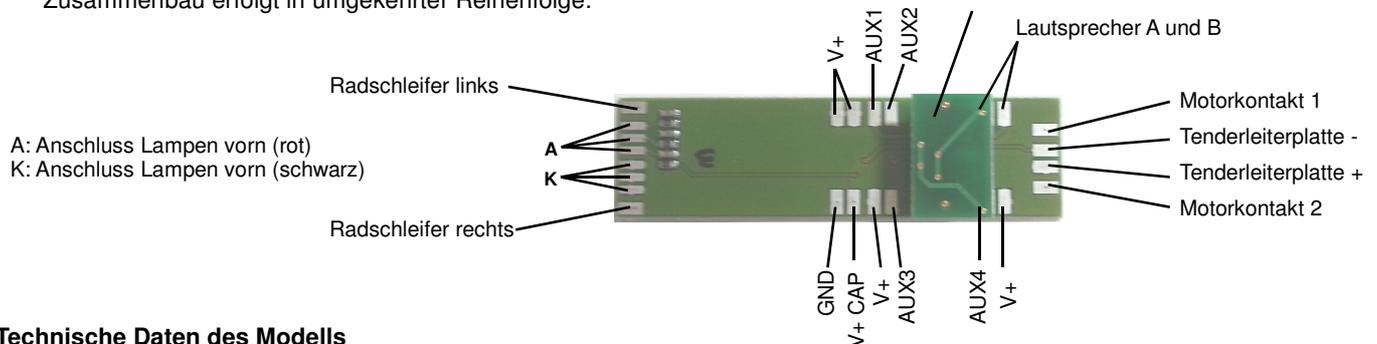


Abb. 4

Plux22 Schnittstelle

Abb. 5



### Technische Daten des Modells

Achsfolge:	1'D2'
LüP:	200,6mm
Nennspannung:	12V / 16V~
System:	2 Leiter Gleichstrom / 3 Leiter Wechselstrom
kleinster befahrbarer Radius:	360mm
Lokgewicht:	445g

### Zur Beachtung:

Das Modell darf nur in vollständigem Zustand betrieben werden und in Kinderhände gelangen. Bei unsachgemäßem Gebrauch besteht Verletzungsgefahr. Besondere Aufmerksamkeit ist bei der Benutzung durch Kinder erforderlich. Geltendmachung von Garantieansprüchen bedürfen der Originalverpackung, des Kaufbeleges, der ausgefüllten Garantiekarte und der Unversehrtheit der Versiegelung. Technische Änderungen vorbehalten.